Presseinformation

3. August 2010

NÖ-Delegation bei Siemens Healthcare in Erlangen

Sobotka: Weiterentwicklung am Gesundheitssektor gewährleistet bessere Versorgung

Kürzlich besuchte eine Delegation der NÖ Landesregierung und der NÖ Landeskliniken-Holding die Healthcare-Zentrale von Siemens in Erlangen. „Durch ständige weitere Entwicklungen am Gesundheitssektor kann die Versorgung der PatientInnen in Zukunft immer besser gewährleistet werden", betonte Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka, der dieser Delegation ebenfalls angehörte.

Der thematische Bogen des Besuchsprogramms spannte sich von der Neurologie und Kardiologie über Krankenhaus- und Management-Informationssysteme bis hin zur Brustkrebsvorsorge. Dabei wurden jeweils allgemeine Trends in der Medizintechnik beleuchtet und von Siemens-Healthcare die dazugehörigen Lösungen präsentiert. Besonderes Augenmerk wurde auf die Besichtigung der neuesten Entwicklungen im Stroke Unit-Bereich für Schlaganfallpatienten sowie auf den Bereich der Kardiologie gelegt. Zum Schluss wurde den Gästen ein Blick in die Fertigungsstätten der Siemens-Magnetresonanztomographen gewährt und eine Führung durch die Uni-Klinik Erlangen geboten.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail Eberhard.blumenthal@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at